Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Competence Center
Entrepreneurship Education in Engineering
Accredited by IGIP

BAG EEE

„Entrepreneurship in Engineering Education“

Newsletter 2025

Inhalt

BAG EEE „Entrepreneurship Education in Engineering“ 1

1 Highlights 2

1.1 HTL Innsbruck Anichstraße 2

1.2 HTL Mödling 3

1.3 HTL Peter Maringer Shkoder Albanien 4

1.4 HTL Pinkafeld 5

1.5 HTL Wien 20-tgm 6

2 EEE Zertifizierung 8

2.1 EEE-Zertifizierungen 2024 8

2.2 Übergabe im Rahmen des Entrepreneurship-Summits 2024 10

3 Veranstaltungen & Wissenswertes 12

3.1 Vorschau IGIP/ICL Conference 2025 12

3.2 PH Tirol – Entrepreneurship-Fortbildungen 12

3.3 KPH Wien/Krems 13

Impressum 14

BAG EEE
„Entrepreneurship in Engineering Education“

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Der Newsletter der bundesweiten Arbeitsgruppe „Entrepreneurship in Engineering Education “ gibt Ihnen die Möglichkeit, einen Einblick in die Arbeit der Arbeitsgruppe zu bekommen. Die Arbeitsgruppe hat eine Auswahl an Aktivitäten des vergangenen Jahres zusammengestellt, die Ihnen eine gute Übersicht über die erfolgreiche Arbeit des letzten Jahres geben.

Es ist uns ein Anliegen, Sie zur Mitarbeit zu motivieren. Uns motiviert vor allem die Freude und Begeisterung, die unserer Schülerinnen und Schüler zeigen, wenn sie sich mit der Entwicklung eigener Ideen, Innovation sowie Unternehmensgründung und Unternehmensführung auseinandersetzen oder spannende Vorträge und Berichte der EEE-Mentorinnen und –Mentoren hören.

Auch die Zusammenarbeit mit der IGIP-Austria, der FH Technikum Wien sowie der TU Graz inspirieren Lehrerinnen und Lehrer als auch Schülerinnen und Schüler. Es zeigt sich bei den Zertifizierungsaudits der IGIP-Austria immer wieder, dass das Thema bei allen Beteiligten auf hohes Interesse stößt und den Alltag im Schulleben wertvoll ergänzt.

Schnuppern Sie hinein – lesen Sie über die Erfolge unserer Schulen im Bereich Entrepreneurship!

W. Pachatz

1 Highlights

1.1 HTL Innsbruck Anichstraße

1. Platz für das CCA HTL Anichstraße bei den AustrianSkills im Bewerb Entrepreneurship/ Business Development

Der Sieg bei den Entrepreneurship-Staatsmeisterschaften qualifiziert **die Schüler Josef Auer und Jonas Embacher** für die **Euroskills-Berufsmeisterschaften**, die im September in Dänemark, stattfinden. EuroSkills ist ein Berufswettbewerb, der seit 2008 alle zwei Jahre in Form einer Europameisterschaft in rund 45 Berufen ausgetragen wird. Die österreichischen Vertreterinnen und Vertreter werden in den nationalen Vorrunden, den **AustrianSkills**, ausgewählt.

v.l.n.r.: BMBWF Sektionschefin Doris Wagner, Josef Auer, Betreuungslehrerin Eva-Maria Egger, Jonas Embacher, BMBWF Leiterin des Referats für Kaufmännische Schulen Nina Brenner, BMBWF Projektleiter Dominik Böck

Beim Bundesfinale in Wien am 11. und 12. Januar setzten sich die beiden Tiroler gegen die Konkurrenz aus dem Bereich der berufs-bildenden höheren Schulen durch. Die Aufgabe im zweitägigen Wettbewerb Entrepreneurship/ Business Development bestand darin, in mehreren Modulen ein Geschäftsmodell zu erarbeiten. Die Themenstellung lautete, dass das Konzept zur Erreichung des Sustainable Development Goal 12 (nachhaltiger Konsum und Produktion) beitragen sollte. Mit ihrer Gewinneridee **GreenSight** griffen die beiden Wirtschaftsingenieure die Gedanken rund um den Green Deal und das Lieferkettengesetz auf. Gemäß der fiktiven Idee listet eine Plattform mithilfe eines Algorithmus Unternehmen in verschiedensten Produktkategorien und ermöglicht Konsumentinnen und Konsumenten so, ethische bzw. nachhaltige Kaufentscheidungen zu treffen.

„Dank unserer Ausbildung bringen wir beste Voraussetzungen mit, da an unserer Schule neben technischen Kenntnissen auch unternehmerisches Denken und der Spürsinn für Marktlücken und Innovationen gefördert werden“, freut sich Embacher. Das CCA HTL Anichstraße trägt seit 2018 die **Zertifizierung für Entrepreneurship Education in**

Engineering der IGIP-Austria und legt besonderen Wert auf die Verbindung von technischem Fachwissen und wirtschaftlichen Kompetenzen.

Für das **Goldteam Auer/Embacher** steht nun neben der Vorbereitung auf ihre Matura auch ein intensives Wettbewerbs-Training mit ihren Lehrpersonen bevor. Zudem wird das rund 120-köpfige österreichische Nationalteam von AustrianSkills-Expertinnen und -- Experten auf die **Berufs-EM vom 9. bis 13. September in Herning, Dänemark**, vorbereitet.

1.2 HTL Mödling

Sensationelle Junior Company "ecoBench" überzeugt beim Young Entrepreneurs Programme und gewinnt Auftritt bei der TV-Show 2 Minuten 2 Millionen

Beim diesjährigen Finale des bundesweiten Young Entrepreneurs Programm in Wien sorgte die **Junior Company "ecoBench"** des 4. Jahrgangs der Wirtschaftsingenieure für Aufsehen. Mit ihrer innovativen Geschäftsidee sicherten sich die jungen Unternehmer und Unternehmerinnen rund um die Geschäftsführer Stefan Otte und Valentina Walters den Hauptpreis und dürfen sich auf einen Auftritt in der TV-Show **"2 Minuten 2 Millionen"** auf Puls 4 freuen.

Von links nach rechts: Direktor Hannes Sauerzopf (HTL Mödling), Stefan Otte und Valentina Walters Geschäftsführer „ecoBench“, Betreuerin AV Katharina Zelenka und Ministerialrat Wolfgang Pachatz (BMBWF)

Das Young Entrepreneurs Programme unterstützt Jugendliche in ganz Österreich dabei, Geschäftsideen zu den Sustainable Development Goals zu entwickeln und umzusetzen.

Die diesjährige Veranstaltung brachte junge Unternehmer/-innen aus allen Bundesländern zusammen. "ecoBench" stach mit ihrem Konzept heraus: Nachhaltige Parkbänke aus Restbeton. "Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz auf unsere Idee und freuen uns riesig über den Gewinn," sagte Stefan Otte, Geschäftsführer von "ecoBench". "Das Programm hat uns geholfen, unsere Vision zu konkretisieren und wichtige Kontakte zu knüpfen."

Die Junior Company „ecoBench“ entstand im Rahmen des Unterrichts der Abteilung Wirtschaftsingenieure an der HTL Mödling und wurde von Ing. Mag. Katharina Zelenka und Mag. Alexander Übl betreut. Sie zeigte sich stolz auf die zahlreichen nationalen und internationalen Auszeichnungen der Abteilung. Auch Direktor Mag. Dr. Hannes Sauerzopf und Ministerialrat Mag. Wolfgang Pachatz gratulierten dem Team herzlich. Der Gewinn des Hauptpreises bietet „ecoBench“ die Chance, ihre Geschäftsidee einem breiten Publikum und potenziellen Investoren vorzustellen. Partner zu gewinnen.

1.3 HTL Peter Maringer Shkoder Albanien

1. Platz beim Youthstart European Entrepreneurship Award 2024 in Berlin

Herzlichen Glückwunsch an das Gewinnerteam **"GreenQuest"**, bestehend aus Maturantinnen und Maturanten der Österreichischen Auslandsschule „Peter Mahringer“ in Albanien. Das Team, bestehend aus Klajdi Lazri, Maria Vathkruja und Klaudio Shkalla, konnten sich mit ihrer innovativen App in Berlin beim **Europäischen Youthstart Entrepreneurship Award 2024** (www.youthstart.network) durchsetzen.

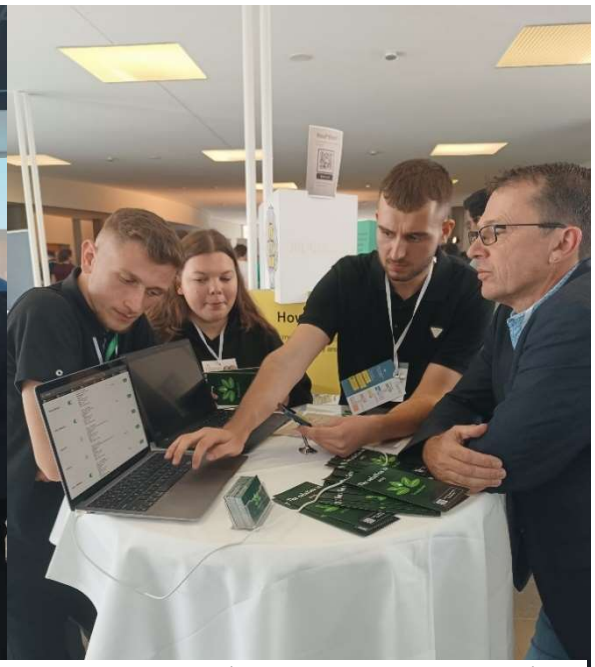


Bild1: Das Gewinnerteam bei der Preisverleihung durch Johannes Lindner (chairman youthstart & IFTE)
Bild 2: Das Team erklärt am Messestand Guido Neumann (NFTE Deutschland) ihr Projekt
Bilder: ©Mag. Gernot Scheffknecht

Unter 17 Landesfinalisten konnten sie den mit € 1.500,-- dotierten 1. Preis in der Nachhaltigkeitskategorie "WeGrowTogether" gewinnen. Wir gratulieren den Siegern der HTL für Informationstechnologie (www.htl-shkoder.com) ganz herzlich und wünschen ihnen viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer großartigen Idee.

Ein aufregendes Jahr steht bevor, denn das Finale des **Europäischen Youthstart Awards kommt vom 25.-28. Oktober 2025** nach Albanien und wird in Shkoder stattfinden!

1.4 HTL Pinkafeld

Platz 2 bei den Entrepreneurship-Landesmeisterschaften

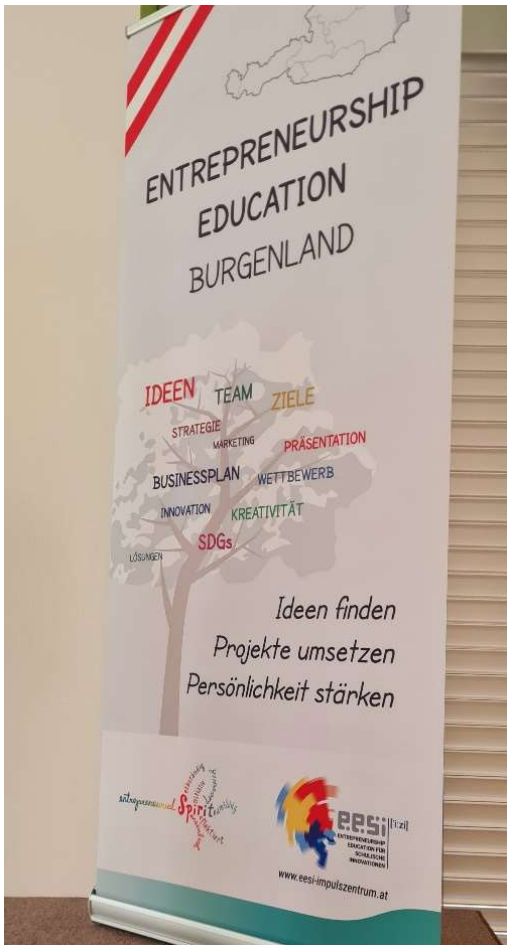
Begleitlehrerin Silke Zapfel,
Teilnehmer Jan Moick und Kilian Bschaiden

Ende Oktober fanden die Landesmeisterschaften im Burgenland im Bereich Entrepreneurship an der Handelsakademie Oberwart statt. Diese Veranstaltung bot fünf Teams aus unterschiedlichen höheren Schulden des Burgenlandes die Möglichkeit, ihre Geschäftsideen zum Thema „Geschlechter-gleichheit - mehr Frauen in die Technik“ vor einer Jury zu präsentieren und wertvolle Erfahrungen im Bereich Unternehmertum zu sammeln. Die HTL Pinkafeld war mit einem Team, bestehend aus **Kilian Bschaiden** und **Jan Moick**, beide Schüler der Abschlussklasse 5AHIF der Informatik-Abteilung, mit ihrer Begleitlehrerin Prof. Silke Zapfel vertreten und erzielten den ausgezeichneten zweiten Platz.

Die Teilnehmer mussten nicht nur ihre Ideen vorstellen, sondern auch Fragen der Jury beantworten und sich konstruktiver Kritik stellen. Die Jury bewertete die Projekte anhand verschiedener Kriterien, darunter Kreativität, Marktpotenzial, Umsetzbarkeit und die Qualität des Businessplans. Besondere Beachtung fand die Fähigkeit der Teilnehmer, ihre Ideen klar und überzeugend zu kommunizieren.

Die **Landesmeisterschaften im Bereich Entrepreneurship** an der HAK Oberwart waren ein voller Erfolg und ein hervorragendes Forum für den Austausch von Ideen und Erfahrungen. Die Veranstaltung förderte nicht nur das unternehmerische Denken, sondern stärkte auch das Netzwerk zwischen Schülern und der Wirtschaft. Die Teilnehmer verließen die Veranstaltung mit wertvollen Erkenntnissen und der Motivation, ihre Ideen weiterzuverfolgen.

Jury der Entrepreneurship-Landesmeisterschaften Burgenland und Teilnehmer der HTL Pinkafeld



Entrepreneurship-Education Burgenland: EESI Roll-up

1.5 HTL Wien 20-tgm

Motic-Lastenfahrrad: von der Junior Company zum verkaufsbereiten „Cargobeast“

Die **Motic GmbH**, gegründet von drei ehemaligen Schülern des TGM, setzt mit ihrem innovativen Lastenfahrrad **Cargobeast** neue Maßstäbe in der urbanen Mobilität. Im Jahr 2024 wurde mit dem Prototyp 4.0 ein bedeutender Meilenstein erreicht. Durch umfassende Tests und Optimierungen bietet die neueste Version des Cargobeast eine höhere Effizienz, eine größere Reichweite und erweiterte Transport-kapazitäten. Zusätzlich wurden ergonomische Verbesserungen vorgenommen, die den Fahrkomfort steigern und das Handling erleichtern.

Quelle: Ursula Leeb-Kunz

Mit dieser Weiterentwicklung hat das Cargobeast die Marktreife erreicht und erfreut sich steigender Nachfrage. Unternehmen und Privatpersonen setzen zunehmend auf diese nachhaltige Transportlösung. Die Erfolgsgeschichte der Motic GmbH zeigt, wie aus einer innovativen Idee im Rahmen einer Diplomarbeit ein marktfähiges Produkt entstehen kann.

Das marktreife Cargobeast wurde auch am letzten Entrepreneurship Summit ausgestellt, und die drei Gründer nahmen an einer Podiumsdiskussion über die persönlichen und unternehmerischen Herausforderungen eines Startups teil. Dieser Austausch bot wertvolle Einblicke in die Realität der Unternehmensgründung und inspirierte zahlreiche angehende Unternehmerinnen und Unternehmer.

Quelle: Christopher Karglmayer

Unsere Schülerinnen und Schüler der **Junior Companies** haben auch dieses Jahr beim Businessplan-Wettbewerb im WIFI Wien beeindruckende Leistungen gezeigt. Die Junior Company **de Tosch'n** sicherte sich mit ihrem innovativen Konzept einer ökologisch und sozial nachhaltigen Tragetasche den 3. Platz und gewann ein Preisgeld von 180 Euro. Ihr Pitch überzeugte die Jury durch Kreativität, Engagement und eine klare Unternehmensvision.

Aber auch unsere anderen Junior Companies **Nuvio Light** und **Duftish** sorgten für Begeisterung. Alle drei Teams erhielten zusätzlich einen Startup-Bonus von je 50 Euro als Anerkennung für ihre herausragenden Leistungen. Wir sind stolz auf die unternehmerische Kompetenz, Innovationskraft und Teamarbeit unserer Schülerinnen und Schüler und gratulieren herzlich zu diesem bemerkenswerten Erfolg!

Diese beiden Projekte zeigen, dass die HTL TGM nicht nur technisches Wissen vermittelt, sondern auch unternehmerisches Denken fördert. Wir freuen uns auf weitere spannende Entwicklungen und erfolgreiche Ideen aus unserer Schulgemeinschaft!

2 EEE Zertifizierung

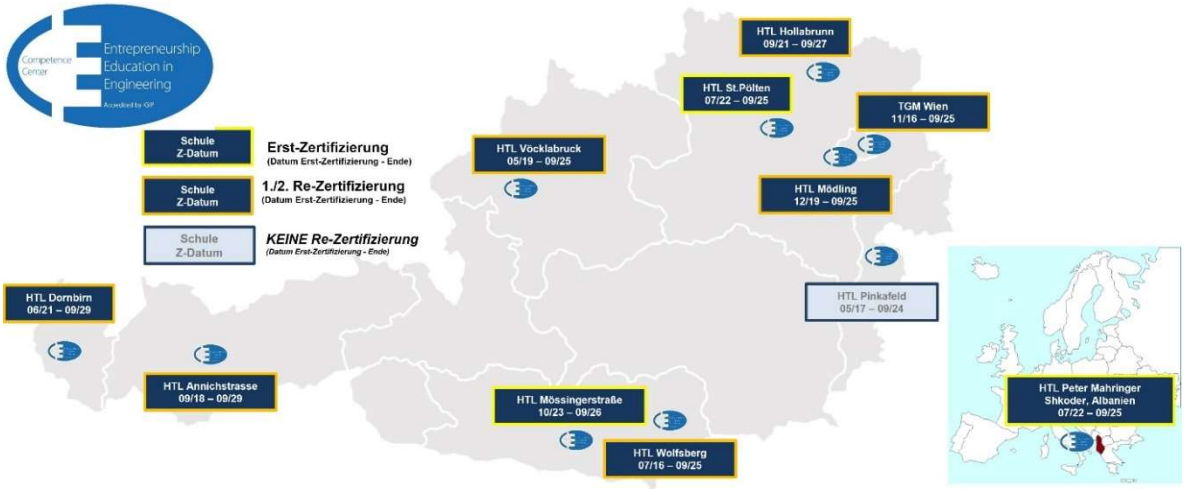
2.1 EEE-Zertifizierungen 2024

Im Juni 2024 haben folgende drei EEE-Standorte das Audit für die Rezertifizierung erfolgreich abgelegt:

- **HTL Anichstrasse:** 2. Rezertifizierung (→ Zertifizierungsdauer 5 Jahre)
- **HTL Dornbirn:** 1.Rezertifizierung (→ Zertifizierungsdauer 5 Jahre)
- **HTL Hollabrunn:** 1.Rezertifizierung (→ Zertifizierungsdauer 3 Jahre)

Es gibt somit 10 aktuell zertifizierte EEE-Standorte.

Das Audit zur Erlangung des Zertifikates „**Competence Center Entrepreneurship Education in Engineering**“ wurde mit Vertretern der IGIP-Austria (Mag. Wolfgang Pachatz und Dr. Axel Zafoschnig), der TU Graz (Univ. Ass. Martin Glinik, MSc. Bakk.), der Fachhochschule Technikum Wien (FH-Prof. Dr. Thomas Wala) sowie der Bundesarbeitsgruppe EEE (Dir. DI Jürgen Jantschgi) durchgeführt.



Grafik: EEE-Standorte , Stand 01/2025

Es geht allerdings nicht nur im die Zertifizierung von Schulen, sondern – und das ist das Wesentliche – um die Möglichkeit Schülerinnen und Schülern, die zusätzlich zum Unterricht ein anspruchsvolles Programm absolviert haben, das EEE-Zertifikat auszufolgen. 2024 haben dieses Zertifikat mehr als 200 Schülerinnen und Schüler erhalten. Dieses

Zertifikat ist ein Nachweis über Kompetenzen im Bereich Entrepreneurship und kann Bewerbungsunterlagen u.ä.m. beigelegt werden.

This is to certify that

Mr./Ms.
MAX MUSTERMANN

born on *dd.mm.yyyy*

has attended and successfully completed the
Entrepreneurship Education in Engineering
requirements in accordance with
the official IGIP Austria guidelines.

Dir. Xxxxxx Yyyyyy
Headmaster

Mag. Wolfgang Pachatz
President

Logo Schule

IGIP - AUSTRIA

IGIP Austria, c/o Techniker Straße 1-5, 2340 Mödling, ZVR 549681727
International Society for Engineering Education Austria

Competence Center Entrepreneurship Education in Engineering
Schulbezeichnung deutsch HTL xxxx / engl. Higher College for Engineering xxxx
Date of issue: dd/mm/yyyy
Certificate Number: Schulkennzahl – Jahr/fortlaufende Nummer

Explanations

IGIP Austria / Competence Center EEE / EEE-Certificate for students

"IGIP Austria" (International Society for Engineering Education Austria)

is a non-profit association that pursues the following goals:

- the promotion of the scientific nature of education in technical disciplines, in particular the cultivation of their pedagogy and didactics
- the promotion of the education of technical specialists up to engineers with university degrees
- promotion of the internationality of the above-mentioned training, in particular participation in national and international networks in the field of vocational education and training
- the participation in and the implementation of research and development tasks in technical subject areas as well as the development and implementation of teaching/learning methods for the transfer of competences/knowledge
- cooperation with universities, universities of applied sciences and enterprises
- the implementation of information and discussion events

Competence Center EEE (Entrepreneurship in Engineering Education)

Based on these objectives, IGIP-Austria carries out certifications in the field of "Entrepreneurship Education in Engineering". This certification offer is aimed at educational institutions that are able to demonstrate the fulfillment of the specified criteria within the framework of a certification process.

The certification of the educational institution is linked to the obligation to offer a specific programme for students that enables the acquisition of entrepreneurship competences.

EEE-Certificate for students

The holder of this certificate has successfully attended a school certified by IGIP-Austria as a Competence Center Entrepreneurship Education in Engineering.

This certificate confirms that the holder has successfully dealt with the development of new product innovations in a market economy environment to a special extent in an additional programme by attending courses, participating in a Junior Company and other competitions.

2025 stehen sechs Audits für die Rezertifizierungen an und es wird eventuell Ansuchen für eine Erstzertifizierung geben.

2.2 Übergabe im Rahmen des Entrepreneurship-Summits 2024

Die Übergabe der EEE-Urkunden und der EEE-Trophäe an die Vertreter der drei rezertifizierten HTLs – HTL Anichstrasse, HTL Dornbirn und HTL Hollabrunn - fand im Rahmen des Entrepreneurship-Summit am 14. November 2024 durch HBM Martin Polaschen, MinR Wolfgang Pachatz (BMBWF und IGIP Austria) sowie Dir. Jürgen Jantschgi (Leitung BAG EEE) statt.

Übergabe an HTL Anichstrasse mit Dir. Helmut Stecher, Prof. Andrea Reiter, Prof. Eva-Maria Egger und HBM Martin Polaschek

Übergabe an HTL Dornbirn mit Prof. Irmgard Geismayr, Prof. Ingrid Jelen und HBM Martin Polaschek

Übergabe an HTL Hollabrunn mit Dir. Wolfgang Bodei, Prof. Erich Scheffl, Prof. Stefanie Thier und HBM Martin Polaschek

3 Veranstaltungen & Wissenswertes

3.1 Vorschau IGIP/ICL Conference 2025

Die internationale Konferenz der ICL & IGIP wird im Herbst 2025 – vom 1 bis 3. Oktober 2025 - in **Budapest, Ungarn** stattfinden und steht unter dem Motto “Innovation via Collaborative Learning in Engineering Education”.

Die **10. Ausgabe** der **Special Session “EiEE” - Entrepreneurship in Engineering Education”** ist geplant. Der Call for Paper zur Einreichung von Beiträgen zur Session ist auf der Konferenz-Homepage abrufbar.

Homepage ICL-Konferenz: https://icl-conference.org/current/

3.2 PH Tirol – Entrepreneurship-Fortbildungen

Bundesweite Seminare der Vertreterinnen und Vertreter der Bundesweiten Arbeitsgruppe EEE im Schuljahr 2025/26

- HTL Vöcklabruck
  Entrepreneurship Education in Engineering – Originelle Produkte – Kreativitätstools zur Ideenfindung

  Veranstaltungsnummer **7F5.BBB4A02**
  Termin: Mi 10.12.2025 13:00 - 17:00 und Do 11.12.2025 08:30 - 12:30

- HTL Mössingerstrasse / HTL Wolfsberg
  Entrepreneurship Education in Engineering – Simulation und Wettbewerb mit Vorstellung und Ausarbeitung ausgewählter Beispiele

  Veranstaltungsnummer **7F5.BBB4A51**
  Termin: Mi 25.3.2026 12:30 - 17:00 und Do 26.3.2026 08:30 - 13:00

3.3 KPH Wien/Krems

- **BAG-EEE Treffen Wintersemester 2025/26 - ONLINE**
  Mo., 10.November 2025, 09.00-12.30 Uhr, **Einladung und Link folgen!**

- **Entrepreneurship Summit 2025**
  Entrepreneurship Festival & Summit 2025 — IFTE
  Datum: Di, 11.11. & Mi, 12.11.2025
  Ort: Wiener Rathaus, Lichtenfelsgasse 2, 1010 Wien (11.11.2025)
  Haus der Industrie, Schwarzenbergplatz 4, 1030 Wien (12.11.2025)

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Für die bundesweite Arbeitsgruppe Entrepreneurship in Engineering Education:
Mag. Wolfgang Pachatz (BMBWF), Dir. DI Jürgen Jantschgi und DI Markus Liebhard (HTL Wolfsberg), Mag[a]. Andrea Reiter, MA (HTL Innsbruck/Anichstraße)

Minoritenplatz 5, 1010 Wien
Tel.: +43 1 531 20-4446
Wien, Juni 2025